

# **1. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass vom 07.02.2019**

Aufgrund der §§ 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. November 2006 (GV. NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. März 2018 (GV.NRW. S.172), in Kraft getreten am 30.03.2018, in Verbindung mit den §§ 25 und 27 Abs. 1 und 4 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehörden-gesetz (OBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980 (GV. NW. S. 528), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.12.2016 (GV. NW. S. 1062), wird gemäß dem Ratsbeschluss vom 07.02.2019 für die Gemeinde Hopsten verordnet:

## **§ 1**

Verkaufsstellen des Einzelhandels dürfen in der Gemeinde Hopsten, jeweils in der Zeit von 13.00 – 18.00 Uhr wie folgt geöffnet sein:

a) **Bezirk 1 – Gewerbegebiet „Heiliges Feld“ Hopsten (siehe Planauszug 1)**

**Sonntag, 14.04.2019                      Frühjahrsmarkt „Heiliges Feld“**

b) **Im Bezirk 2 – Ortsteil Hopsten, ohne Gewerbegebiet „Heiliges Feld“ (siehe Planauszug 2)**

**Sonntag, 06.10.2019                      Kirmes Hopsten**  
**Sonntag, 22.12.2019                      Weihnachtsmarkt Hopsten**

## **§ 2**

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 4 Abs. 2 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten offenhält oder in diesen Geschäftszeiten andere als die zugelassenen Waren verkauft.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten mit einer Geldbuße bis zu fünftausend EURO geahndet werden.

## **§ 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Hopsten, den 07.02.2019

Gemeinde Hopsten  
als örtliche Ordnungsbehörde

gez. Pohlmann



